



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER RHEINISCH – WESTFÄLISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE AACHEN

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung 1.31 des Dezernats 1.3 der RWTH Aachen Templergraben 55, 5100 Aachen

Nr. 272	23. Februar 1987	Redaktion: E. Groteclaes
S. 686		Telefon: 80 - 4040

Betr.: Fachbereichssatzung der Pädagogischen Fakultät (Fachbereich 9) der RWTH Aachen vom 23.02.1987

Aufgrund des § 25 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein–Westfalen (WissHG) vom 20.11.1979 (GV. NW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1985 (GV. NW. S. 765), und § 46 Abs. 2 Ziff. 13 i.V.m. § 76 der Grundordnung der Rheinisch–Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen vom 14.12.1984 (GABL. NW. S. 86 und Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen vom 20.03.1985 Nr. 226 S. 510) hat die Pädagogische Fakultät (Fachbereich 9) der RWTH Aachen mit Zustimmung des Senats der RWTH Aachen folgende Fachbereichssatzung erlassen:

§ 1 Zusammensetzung des Fachbereichsrates

- (1) Dem Fachbereichsrat gehören mit Beginn der nächsten Wahlperiode (01.10.1987) 16 stimmberechtigte Mitglieder an:
- 1) der Dekan;
 - 2) 8 Professoren;
 - 3) 3 wissenschaftliche Mitarbeiter;
 - 4) 1 nichtwissenschaftlicher Mitarbeiter;
 - 5) 3 Studenten.
- (2) Zusätzlich gehört dem Fachbereichsrat der Prodekan als beratendes Mitglied an.

§ 2 Ergänzungsvorbehalt

Die Regelung weiterer durch Fachbereichssatzung regelbarer Sachbereiche bleibt ergänzenden Bestimmungen vorbehalten.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.04.1987 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH Aachen bekanntgegeben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Pädagogischen Fakultät der RWTH Aachen vom 17.12.1986, des zustimmenden Beschlusses des Senats der RWTH Aachen vom 05.02.1987 sowie der Genehmigung der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein–Westfalen vom 17.02.1987 (AZ I B I – 7621/011).

Aachen, den 23.02.1987

Die Dekanin der Pädagogischen Fakultät
der RWTH Aachen

gez.: (Professorin Dr. Brigitte Gilles)